

25 Jahre sexueller Missbrauch als Thema in der Öffentlichkeit – immer noch aktuell?!

Fachtagung anlässlich des 25 jährigen Jubiläums von Wildwasser Arbeitsgemeinschaft gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen e.V.

Wildwasser Arbeitsgemeinschaft gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen e.V. hat vor 25 Jahren damit begonnen, sexuellen Missbrauch öffentlich zu machen. Heute gibt es spezialisierte Unterstützungsangebote und öffentliche sowie fachliche Diskurse über sexuellen Missbrauch. An der Häufigkeit, mit der Mädchen und Jungen – immer unter Geheimhaltungsdruck – sexuelle Gewalt angetan wird, hat sich leider bis heute nicht viel geändert, die Dunkelziffer ist nach wie vor hoch.

Das Hilfesystem hat sich ausdifferenziert, aber sexuelle Gewalt droht immer wieder sowohl in der aktuellen Kinderschutzdebatte als auch in der Diskussion um häusliche Gewalt aus dem Blick zu geraten.

Wildwasser e.V. möchte mit dieser bundesweiten Fachtagung dazu beitragen, die Entwicklungen und aktuellen Herausforderungen des Themas sexuelle Gewalt zu diskutieren und Strategien für erfolgreiche Unterstützung zu präsentieren. Auch die Frage, welche Veränderungen notwendig sind, um den neuen Gewaltformen und gesellschaftlichen Veränderungen zu begegnen (neue Medien, Handy Slapping, Chat), wollen wir mit Ihnen erörtern. Was können wir tun, um unserem Ziel - einer breiten gesellschaftlichen Ächtung sexueller Gewalt - näher zu kommen?

Am Abend möchten wir gerne mit Ihnen und Euch feiern – mit einem spannenden Festprogramm und tollen DJanes.

Anmeldungen sind bis zum 30.8.2008 möglich.

Wildwasser e.V.
Wriezener Str. 10/11
13359 Berlin
per Email: verwaltung@wildwasser-berlin.de
per Fax: 0 30/48 62 82 20
www.wildwasser-berlin.de

Die Anmeldung wird erst nach Überweisung der Teilnahmegebühr verbindlich.

Konto: 3036403
BLZ: 10020500 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Kongress, Name/n der Teilnehmer/In/nen

Rücktritte können nicht erstattet werden, ErsatzteilnehmerInnen zu stellen ist möglich.

Kosten der Fachtagung und Fest 40,00 €
(inkl. Pausengetränke, Mittagsimbiss),
ermässigt 25,00 € (Arbeitslose, StudentInnen, Schwerbehinderte, Wildwasser NutzerInnen, RentnerInnen)

Eintritt nur Fest: 10 €, ermässigt 5 €
Eintritt nur Fest und Film: 15 €, ermässigt 8,50 €

Veranstaltungsort:

Werkstatt der Kulturen, Wissmannstr. 32, 12049 Berlin



Werkstatt der Kulturen ●

25 Jahre Wildwasser Fachtagung und Fest



25 Jahre sexueller Missbrauch als Thema in der Öffentlichkeit – immer noch aktuell?!

Freitag, 19. September 2008

Fachtagung anlässlich des 25 jährigen Jubiläums von Wildwasser Arbeitsgemeinschaft gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen e.V.

Veranstaltungsort:
Werkstatt der Kulturen
Wissmannstr. 32
12049 Berlin Neukölln

Programm

9.00 Uhr Grußworte

- Senator Harald Wolf, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen
- Sven Nachmann, Leiter des Referats Familienpolitik, Kindertagesbetreuung und vorschulische Bildung bei der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung
- Barbara John, Vorsitzende Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Berlin
- Iris Hölling, Geschäftsführerin Wildwasser e.V.

9.45 Uhr Vortrag

Prof. Dr. Barbara Kavemann, Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin: **Aus dem Fokus geraten – Argumente für eine Verortung sexualisierter Gewalt in der Kindheit im Kontext der aktuellen Diskussion über Kinderschutz und häusliche Gewalt**

10.45 Uhr Pause

11.00 Uhr

Prof. Dr. Birgit Rommelspacher, ASFH Berlin: **Interkulturelle Entwicklungen – Erfolgreiche Strategien und Herausforderungen in der Arbeit zu sexueller Gewalt**

12.00 Uhr – 13.15 Mittagspause

13.30 – 15.15 Uhr Foren

15.30 – 17.00 Uhr Schlaglichter

Talkrunde: Sexuelle Gewalt viel thematisiert und kein Ende in Sicht? Was bleibt zu tun?

Justiz: Richterin Barbara Salesch (angefragt)

Wissenschaft: Prof. Dr. Barbara Kavemann

Jugendhilfe: Monika Herrmann, Bezirksstadträtin für Jugend, Familie und Schule

Medien: Andreas Lebert, Chefredakteur Brigitte, Frauen Studie, Sascha Langenbach, Chefreporter Berliner Kurier

Moderation: N.N.

17.30 Uhr – 19.00 Uhr Film

Wenn einer von uns stirbt, geh` ich nach Paris

Ab 20.00 Uhr Jubiläumsfest

Classical Lesbians – A capella Frauenchor, Tanz mit Chaim Gebber, Duo Dong West - Vivien Lee und Volker Greve, McKinley Black u.a. Überraschungen, DJanes: Grace Kelly, Ipek

Forum 1 - „Nie etwas passiert?“ – Die falsche Anschuldigung auf dem Prüfstand Die öffentliche Verleugnung des sexuellen Missbrauchs heute

Martha Schalleck –Autorin des Buches „Rotkäppchens Schweigen“

Dr. Heike Schröder, Dipl. Pädagogin, Familientherapeutin, Mitarbeiterin der Mädchenberatungsstelle von Wildwasser e.V.

Ursula Woywodt, Dipl. Soziologin, Mitarbeiterin der Mädchenberatungsstelle von Wildwasser e.V.

Ein merkwürdiges Phänomen hat in den 90er Jahren Gerichtssäle und die Medien erobert. Kinder und Erwachsene leiden an Fantasien über selbst erlebten sexuellen Missbrauch, die sie von der Wahrheit nicht unterscheiden können. Schuld daran sollen HelferInnen sein, die leichtfertig mit Verdachtsfällen umgehen.

Die „falsche Erinnerung an sexuellen Missbrauch“ gilt vielen heute als erwiesen. Doch ist sie das wirklich?

Forumsinhalte:

1. Input über die Erinnerung an sexuellen Missbrauch und das Phänomen der Verleugnung mit historischem und gesellschaftlichem Bezug
2. Diskussion über Strategien zum Umgang mit dem unberechtigten Vorwurf der Falschanschuldigung
3. Alternative Sichtweisen aus Forschung u. Praxis
Kann die Hirnforschung objektive Beweise für erlebten sexuellen Missbrauch liefern?
Ist die Aussagepsychologie geeignet bei der Glaubhaftigkeitsbegutachtung von sexuellem Missbrauch Betroffener?

Forum 2 - Parteiliche Mädchenarbeit - Auch mit gewaltbereiten Mädchen!?

Irina Leichsenring, Dipl. Sozialpädagogin, Bereichsleiterin Mädchennotdienst, Donya, ambulante Hilfen Wildwasser e.V.

Dorothea Zimmermann, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin, Supervisorin, Dipl. Psychologin in der Krisenwohnung des Mädchennotdienstes Wildwasser e.V.

Ein Ziel der Arbeit von Wildwasser neben der Arbeit im Kontext der Unterstützung nach der Erfahrung der sexuellen Gewalt war es, die Mädchen dabei zu unterstützen, die Folgen der Gewalterfahrungen nicht mehr selbstzerstörerisch nach innen zu richten, sondern mutig und stolz sich ihren Raum zu nehmen und die Verletzungen gesellschaftlich sichtbar zu machen.

In der Arbeit im Mädchennotdienst sind wir zunehmend mit Mädchen konfrontiert, die auf Grund ihres gewaltbereiten Verhaltens nicht mehr in ihrem Umfeld tragbar sind, in der Familie oder Jugendhilfeeinrichtung nicht mehr bleiben können und in der letzten Konsequenz psychiatrisiert oder kriminalisiert werden. Diese Situation erfordert ebenso parteiliches Handeln.

Forumsinhalte:

Wir wollen uns mit Beispielen aus der Praxis diesem Thema nähern und Handlungsmöglichkeiten erarbeiten. Gleichzeitig werden wir uns auch dem gesellschaftlichen Kontext zuwenden und eine feministische Haltung zu dieser Frage entwickeln.

Forum 3 - Selbsthilfe

Die Verknüpfung kollektiver und individueller Aspekte der Traumabearbeitung im Rahmen der Selbsthilfearbeit von Wildwasser

N.N.

Martina Hävernich, Mitarbeiterin in der Wildwasser Frauenselbsthilfe und Beratung
Brigitte Hauschild, Mitbegründerin Aguas Bravas Nicaragua, Mitarbeiterin im Wildwasser Frauenladen

Sexuelle Gewalt wird individuell erfahren und führt zu innerpsychischen Verletzungen. Dennoch findet sie in sozialen Bezügen und gesellschaftlichen Strukturen statt, die sowohl das Ausmaß der subjektiv erlebten Gewalt prägen als auch den Heilungsprozess beeinflussen. In der aktuellen Diskussion über die therapeutische Behandlung traumatischer Erlebnisse und der Entwicklung neuer Traumatherapien wird der kollektive Aspekt des gesellschaftlichen Kontextes vernachlässigt. Durch eine einseitige

Focusierung auf die innerpsychische und individuelle Ebene und durch ein pathologisierendes Diagnoseinstrumentarium werden von sexueller Gewalt Betroffene erneut zu „Opfern“ gemacht und Heilungsprozesse erschwert.

Forumsinhalte:

Wir möchten in dem Forum Wege und Möglichkeiten diskutieren, die die Einbeziehung des gesellschaftlichen Kontextes in die Traumabearbeitung eröffnen.

Darüber hinaus möchten wir in diesem Zusammenhang auch die Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe ausloten.

Forum 4 - Fehlverhalten (Massives) Fehlverhalten von Professionellen in Einrichtungen der Jugendhilfe gegenüber Mädchen und Jungen und Jugendlichen - Welche Strukturen erleichtern Professionellen einen grenzwahrenden und würdevollen Umgang mit den ihnen anvertrauten Mädchen und Jungen und Jugendlichen?

Katharina Larondelle, Dipl. Päd., Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin, Supervisorin, Mitarbeiterin der Mädchenberatungsstelle von Wildwasser e.V.

Kinder und Jugendliche in Abhängigkeit brauchen eine Arena der Sicherheit, die ihre persönlichen Grenzen achtet, eine Auseinandersetzung über Grenzverletzungen möglich macht und in der (sexuelle) Gewalt geächtet wird.

Forumsinhalte:

1. Input zu Fehlverhalten erschwerenden / erleichternden Strukturen
2. Vorstellung von pädagogischen Standards für würdevollen Umgang mit Kindern und Jugendlichen
3. Input zu Präventionsmaßnahmen und Partizipationsmodellen

Diskussion über Strategien zur Implementierung offener Kommunikationsstrukturen und einer Streitkultur in Einrichtungen der Jugendhilfe

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der Fachtagung am 19.9.2008 an.

Name:

Institution:

Adresse:

Telefon:

Email:

Ich möchte am Forum 1 2 3 4 teilnehmen.

Sollte das nicht möglich sein, ist meine zweite Wahl Forum:

Die Anmeldung wird erst nach Überweisung der Teilnahmegebühr verbindlich. Anmeldebestätigungen werden nicht versandt.

Konto: 3036403, BLZ: 10020500; Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck: Kongress und Name/n der Teilnehmer/In/nen

Rücktritte können nicht erstattet werden, ErsatzteilnehmerInnen zu stellen ist möglich.

Kosten der Fachtagung und Fest 40,00 € (inkl. Pausengetränke, Mittagsimbiss) **ermässigt 25,00 €**(Arbeitslose, StudentInnen, Schwerbehinderte, Wildwasser Nutzerinnen, RentnerInnen)

Schneller geht es per Fax:
0 30/48 62 82 20

Wildwasser e.V.
Wriezener Str. 10/11
13359 Berlin